

Martina Brandl

management@martina-brandl.de

Kleinkunstpreis des Landes Baden-Württemberg

1. Preis St. Ingberter Pfanne

1. Preis "Tuttlinger Krähe"

Publikumspreis Prix Pantheon Bonn

Kritikerpreis der Berliner Zeitung

„Prima, fein gemacht!“

Lustig Texte. Schöne Musik.

Sie wollen mal so richtig gelobt werden? Bei Komikerin, Sängerin und Bestseller-Autorin Martina Brandl werden Sie gefeiert und wertgeschätzt und müssen dafür nichts tun, außer da zu sein. Zusammen mit dem Musiker Martin Rosengarten spielt sie sieben Instrumente, singt über grenzdebile KI, Golfplätze an der Autobahn und die Angst, die sich mal im Glitzerkarton ausruhen darf. „Loben statt toben!“ lautet Brandls neue Parole. Das ist gesund und macht Spaß. So viel, dass ihre Texte in der „Frankfurter Rundschau“ erscheinen und sie eine eigene Hundekolumne hat. Sie ist bekannt aus Funk und Fernsehen und hat über 1 Million Follower. Oder Pullover. Ist das so wichtig? Was zählt ist, was aus dem Algorithmus tanzt, was live ist, spontan, schlagfertig, witzig und intelligent. Und da sind Brandl und Rosengarten ganz vorne mit dabei. Sie auch?

Martina Brandl: Kabarett, Lesung, Comedy, Gesang, Ukulele, Thelevi
Martin Rosengarten: Piano, Posaune, Ukulele, Sampler

Prominente Stimmen zum Buch „Prima, fein gemacht!“:

"Es macht einfach Spaß Martina Brandls Texte zu lesen. Immer originell, immer klug, immer lustig." (*Horst Evers*)

Martina Brandl nimmt Sprache wörtlich und seziert damit insbesondere ihre eigene Persönlichkeit so gnadenlos ehrlich, damit wir uns hinterher nicht mehr so alleine und seltsam fühlen. Martina Brandl, Welpenbummlerin aus Leidenschaft und zum Glück großzügig genug, ihr Wissen mit uns zu teilen. Also, greifen wir doch gerne zu! (*Ruth Moschner*)

Presse zur Show

"Wer (...) marktschreierische Witze und beleidigende Seitenhiebe erwartet hatte, war bei Komikerin Martina Brandl (...) zum Glück fehl am Platz. Brandl ist eher eine Meisterin des leisen und spöttischen Humors, sowie der emotionalen Berührung durch sanfte, aber unvermeidliche Konfrontation mit gesellschaftlichen Abgründen.

Martina Brandls Themen waren unerschöpflich und die Kleinkünstlerin bewegte sich wie eine achtsame Kriminalistin mühelos aufdeckend durchs Alltägliche von Menschen, Leben und Sprache." (*Schwarzwälder Bote*)